

## Die Landtechnikmesse Nr. 1 in MOE wächst und gedeiht: TECHAGRO erwartet für 2018 eine Rekordmesse

**Prag, 08.02.2018 - Alle Zeichen stehen auf Wachstum: mehr Aussteller, mehr Besucher, mehr Fläche. Das ist der Trend bei der TECHAGRO 2018. Auf dem Messegelände Brünn werden vom 8. bis 12. April über 770 Aussteller aus 40 Ländern erwartet. Die Agrartechnik „Made in Germany“ ist bei den tschechischen Landwirten hoch im Kurs. Die Zahl der Aussteller aus Deutschland legt dementsprechend zu.**

Die tschechische Agrarwirtschaft hat ein weiteres gutes Jahr hinter sich. Die EU-Subventionstöpfe zur Unterstützung der tschechischen Landwirte, die insgesamt eine Nutzfläche von 3,5 Millionen Hektar bewirtschaften, sind noch prall gefüllt. Im Agrarsektor herrscht ein gutes Investitionsklima. Davon profitieren auch deutsche Maschinenbauer. 2017 legten die Importe der Landtechnik aus Deutschland um etwa 20 Prozent zu. Deutsche Aussteller präsentieren sich vermehrt auch auf der TECHAGRO.

Der Messefokus liegt auf Maschinen für die Pflanzproduktion. Eine eigene Halle wird in diesem Jahr erstmals den Nacherntetechnologien gewidmet.

TECHAGRO, die größte Branchenleitmesse in Mittel- und Osteuropa, kann auf eine über zwanzigjährige Erfolgsgeschichte zurückblicken. Alle zwei Jahre zeigen internationale Aussteller auf 87.000 qm aktuelle Trends und Innovationen der Landwirtschaftsbranche. Über 110.000 Fachbesucher interessieren sich vor allem für Tierhaltung, Forstwesen, Pflanzenproduktion und Dienstleistungen.

Die TECHAGRO findet vom 08. bis 12. April 2018 gemeinsam mit der Forst- und Jagdmesse SILVA REGINA und der Messe für nachwachsende Energiequellen in Land- und Forstwirtschaft BIOMASSE in Brünn in Tschechien statt.

**Über die DTIHK: Die Deutsch-Tschechische Industrie- und Handelskammer feiert 2018 ihr 25-jähriges Jubiläum.** Sie gehört zum Netz der deutschen Auslandshandelskammern (AHKs) und ist mit ihren rund 650 Mitgliedern die größte bilaterale Auslandshandelskammer in Tschechien. Ihre Aufgabe ist es, das deutsch-tschechische Business und die wirtschaftspolitische Zusammenarbeit beider Länder zu fördern. Die DTIHK verfolgt aktuelle Trends und beschäftigt sich intensiv mit denen, die das größte Potenzial für die deutsch-tschechischen Wirtschaftsbeziehungen haben. So stieß die Kammer 2015 in Tschechien eine breite Diskussion zu Industrie 4.0 an und organisiert seit 2016 den Wettbewerb „Connect Visions to Solutions“, um etablierte Industrieunternehmen und Startups zusammenzubringen. Diese Aktivitäten vertiefte die Kammer 2017 durch das TopThema „Intelligente Infrastruktur“.

### Kontakt:

**Barbara Vávra**

Leiterin Repräsentanz

Messe Brünn

Tel.: +420 221 490 332

E-Mail: [yavra@dtihk.cz](mailto:yavra@dtihk.cz)

### Fotos zur Pressemitteilung:

<http://tschechien.ahk.de/press/e/pressebilder/>

### Weitere Informationen zu den Messen:

[www.techagro.cz](http://www.techagro.cz)